

Medieninformation

Nr. 306

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 6. Juli 2020

Chemnitz

Reifen zerstochen/Zeugengesuch

Zeit: 04.07.2020, 16.00 Uhr bis 05.07.2020, 10.45 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(2475) In der Nacht zu Sonntag haben Unbekannte in der Glockenstraße, der Hainstraße, der Uhlandstraße und der Gießlerstraße an elf Fahrzeugen (Hyundai, 4x VW, Mercedes, Opel, 2x Audi, BMW, Seat) insgesamt zwölf Reifen zerstochen. Der Sachschaden beläuft sich nach einer ersten Einschätzung auf mindestens 1 300 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. Zeugen, die Angaben zum Geschehen oder zur Identität der unbekanntesten Täter machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 zu melden. (mg)

Gebäudefassaden beschmiert

Zeit: 04.07.2020, 21.30 Uhr bis 05.07.2020, 10.00 Uhr
Ort: OT Zentrum und OT Schloßchemnitz

(2476) Unbekannte sprühten auf die Außenmauer eines Firmengebäudes in der Müllerstraße mit schwarzer und grüner Farbe sowie auf die Fassade eines Mehrfamilienhauses in der Mühlenstraße mehrere Schriftzüge mit politischem Inhalt in den Maßen bis zu ca. drei Metern mal fünf Metern. Auch in der Eckstraße beschmierten Unbekannte die Fassade eines Einfamilienhauses mit silbergrauer Farbe. Die Gesamtkosten zur Beseitigung der jeweiligen Schriftzüge werden auf mindestens mehrere hundert Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (mg)

Elektronik bei Einbruch entwendet

Zeit: 03.07.2020, 19.45 Uhr bis 06.07.2020, 07.00 Uhr
Ort: OT Hilbersdorf

(2477) Unbekannte Täter verschafften sich am Wochenende gewaltsam Zutritt zu einer Schule in der Emilianstraße. In der Folge durchsuchten sie mehrere Räume und richteten dabei erhebliche Unordnung an. Entwendet konnten sie unter anderem geringe Mengen Bargeld, fünf Tablets, drei Laptops sowie ein Laminiergerät. Angaben zur Schadenshöhe stehen

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



derzeit noch aus. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (hu)

Über Fußweg gefahren und gegen Hauswand gestoßen

Zeit: 05.07.2020, 19.05 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(2478) An der Kreuzung Limbacher Straße/Barbarossastraße kam gestern Abend ein Pkw Smart (Fahrerin: 65) von der Straße ab und prallte gegen eine Hauswand. Dabei entstand ein geschätzter Sachschaden von ca. 2 500 Euro. Verletzt wurde niemand. Die Autofahrerin (deutsche Staatsangehörigkeit) musste dennoch in ein Krankenhaus. Aufgrund des bei ihr gemessenen Atemalkoholwertes von 1,18 Promille folgte dort eine Blutentnahme. Gegen sie wird wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (gö)

Pkw und Leichtkraftrad kollidierten

Zeit: 05.07.2020, 17.05 Uhr
Ort: OT Kapellenberg

(2479) Die Parkstraße in Richtung Beckerstraße befuhr am Sonntag die 60-jährige Fahrerin eines Pkw Ford. Gleichzeitig bog der 18-jährige Fahrer eines Leichtkraftrades Honda von der Beckerstraße nach rechts auf die Parkstraße ab, wobei er auf die Gegenfahrbahn geriet. Es kam zur Kollision zwischen beiden Fahrzeugen, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5 000 Euro entstand. Der 18-Jährige erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Lack zerkratzt/Zeugen gesucht

Zeit: 03.07.20, 20.00 Uhr bis zum 05.07.2020, 16.00 Uhr
Ort: Döbeln

(2480) In der Staupitzstraße haben Unbekannte den Lack von ordnungsgemäß hintereinander geparkten Fahrzeugen zerkratzt. Bei den insgesamt neun beschädigten Autos handelt es sich um Fahrzeuge unterschiedlicher Hersteller (VW, Honda, Hyundai, Opel, Renault, Audi). Der Gesamtschaden beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf rund 5 000 Euro.

Zeugen, die am Wochenende Beobachtungen im Zusammenhang mit den Sachbeschädigungen gemacht haben, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 03431 659-0 bei der Polizei in Döbeln zu melden. (gö)

Jugendlicher vorläufig festgenommen

Zeit: 05.07.2020, 03.50 Uhr
Ort: Döbeln

(2481) Alarmierte Polizeibeamte konnten am frühen Sonntagmorgen einen Jugendlichen (17) vorläufig festnehmen, der zuvor einen jungen Mann mit einem Messer bedroht und verletzt haben soll.

Der spätere Geschädigte (21) befand sich mit mehreren Personen in der Bahnstraße vor einer Lokalität, als dort der spätere Tatverdächtige maskiert auftauchte und die Anwesenden mit einem Messer bedroht haben soll. Anschließend flüchtete der Jugendliche. Der 21-Jährige sowie weitere Personen waren dem Maskierten daraufhin gefolgt und konnten ihn in der Ritterstraße stellen und bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Dabei kam es zur Auseinandersetzung zwischen dem 21-Jährigen und dem 17-Jährigen, wobei der 21-Jährige leicht verletzt wurde. Kurz darauf wurde der 17-Jährige (deutsche Staatsangehörigkeit) durch die alarmierten Polizeibeamten vorläufig festgenommen. Das Messer als auch die Maske wurden durch die Beamten sichergestellt. Nach den ersten polizeilichen Maßnahmen wurde er aus der Dienststelle entlassen. Die Ermittlungen wegen des Verdachts der Bedrohung und gefährlichen Körperverletzung sowie zu den Hintergründen der Tat dauern an. (mg)

Einbrüche in Gartenlauben

Zeit: 05.07.2020, 20.00 Uhr bis 06.07.2020, 07.30 Uhr
Ort: Hartha

(2482) An insgesamt 18 Gartenlauben in der Gartenstraße machten sich Unbekannte in der Nacht von Sonntag zu Montag zu schaffen. Gewaltsam wurden Türen aufgehebelt und ausgehängen, um in die Lauben vorzudringen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1 500 Euro. Angaben zum Stehlschaden stehen derzeit noch aus. (hu)

Wegen knapp 1,8 Promille aus dem Verkehr gezogen

Zeit: 05.07.2020, 07.30 Uhr
Ort: Freiberg

(2483) Auf Streifenfahrt fiel Polizisten morgens in der Hainichener Straße ein vorausfahrender Pkw Ford auf, den sie zum Zwecke einer allgemeinen Verkehrskontrolle anhielten. Im Gespräch mit dem Ford-Fahrer (39) nahmen die Beamten Alkoholgeruch wahr, weswegen sie einen Vortest mit dem 39-Jährigen durchführten. Dieser ergab 1,78 Promille, sodass der deutsche Staatsangehörige zur Blutentnahme musste und ihm die Weiterfahrt untersagt wurde. Zudem kassierte der 39-Jährige eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Ry)

Radfahrer kontrolliert und erwischt

Zeit: 06.07.2020, 01.15 Uhr
Ort: Freiberg

(2484) In der Chemnitzer Straße kontrollierten Polizisten in der Nacht zum heutigen Montag einen 25-jährigen Radfahrer. Ein mit dem Mann im Rahmen der Kontrolle durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille. Für den brasilianischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)



57-Jähriger bei Unfall verletzt

Zeit: 06.07.2020, 07.00 Uhr
Ort: Eppendorf, OT Großwaltersdorf

(2485) Rückwärts aus einem Grundstück auf die Gränitzer Straße fuhr am Montagmorgen die 41-jährige Fahrerin eines Pkw VW. Dabei kollidierte der VW mit einem in Richtung Großhartmannsdorf vorbeifahrenden Pkw Opel. Der Opel-Fahrer (57) wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 10.000 Euro. (Kg)

Tatverdächtige nach Schüssen aus Wohnhaus gestellt

Zeit: 05.07.2020, 21.00 Uhr
Ort: Frankenberg

(2486) Eine Anwohnerin meldete am Sonntagabend eine Gruppe Jugendlicher, die aus dem Fenster eines Mehrfamilienhauses in der Hohen Straße schossen. Die Zeugin hatte im Garten eines benachbarten Hauses gesessen, als sie Schüsse und Einschläge vernahm. Am Fenster einer Wohnung in der Hohen Straße sah sie einen Mann, der mit einer Langwaffe in ihre Richtung zielte. Als sie zu einem Nachbarn eilte, schoss der Mann erneut. Verletzt wurde sie nicht. Eintreffende Beamte konnten in der von der Zeugin beschriebenen Wohnung drei junge Männer ausfindig machen. Die zwei 17-Jährigen sowie ein 19-Jähriger (alle deutsche Staatsangehörigkeit) gaben zu, mit zwei Druckluftwaffen geschossen zu haben. Bei der anschließenden Durchsuchung der Wohnung fanden die Beamten zudem verbotene Messer und Schlagringe sowie mehrere Verkehrsschilder, deren Herkunft nun geprüft werden muss. Gegen die drei jungen Männer wird wegen des Verdachts der versuchten gefährlichen Körperverletzung, Diebstahls und Verstoßes gegen das Waffengesetz ermittelt. (hu)

Sturz in Kurve

Zeit: 05.07.2020, 11.40 Uhr
Ort: Hainichen

(2487) Am Sonntagmittag war ein 28-jähriger Motorradfahrer mit seinem Krad Kawasaki auf der Nossener Straße (S 34) aus Richtung Kaltofen in Richtung Hainichen unterwegs. In einer Linkskurve kollidierte er mit der Schutzplanke und stürzte. Dabei zog sich der 28-Jährige leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3 500 Euro. (Kg)

Anstoß an Schutzplanken

Zeit: 05.07.2020, 15.40 Uhr
Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Eisenach – Dresden

(2488) Aus bisher unbekannter Ursache kam am Sonntagnachmittag ein Pkw Ford ungefähr 2,5 Kilometer nach der Anschlussstelle Hainichen von der Fahrbahn ab und kollidierte sowohl mit der Mittelschutzplanke als auch mit der rechten Schutzplanke. Dabei erlitt der Ford-Fahrer (47) nach derzeitigem Kenntnisstand schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8 000 Euro. (Kg)



Diebe erbeuteten Gartenequipment

Zeit: 04.07.2020, 14.00 Uhr bis 06.07.2020, 07.30 Uhr
Ort: Penig

(2489) Unbekannte sind über das Wochenende in einen Einkaufsmarkt an der S 57 eingebrochen. Die Täter hatten einen Zaun aufgeschnitten und aus dem Außenbereich des Marktes u. a. etwa 20 Leitern sowie mehrere Zaunfelder und Regentonnen gestohlen. Der Gesamtschaden beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf mehrere tausend Euro. (gö)

Bargeld aus Staubsaugerautomaten gestohlen

Zeit: 05.07.2020, 01.05 Uhr bis 01.15 Uhr
Ort: Mühlau

(2490) Nahe der Reitzenhainer Straße machten sich Unbekannte Sonntagnacht auf einem Firmengelände an zwei Staubsaugerautomaten zu schaffen. Die Täter brachen die Automaten auf und entwendeten etwas Bargeld. Es entstand ein Sachschaden von rund 2 500 Euro. (mg)

Ins Schleudern geraten

Zeit: 06.07.2020, 06.15 Uhr
Ort: Hartmannsdorf, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(2491) Am Montag früh war der Fahrer (Alter derzeit nicht bekannt) eines Pkw Seat im linken Fahrstreifen der A 72 unterwegs. Gut 500 Meter nach der Anschlussstelle Hartmannsdorf geriet der Pkw bei Starkregen ins Schleudern, drehte sich, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mehrfach mit der rechten Schutzplanke. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 12.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Fahrer einer Motocross ohne Kennzeichen flüchtete/Zeugengesuch

Zeit: 02.07.2020, 15.00 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(2492) Nach einer Verfolgungsfahrt einer schwarz-gelben Motocross-Maschine sucht die Annaberger Polizei Zeugen. Das Krad ohne amtliche Kennzeichen war Polizeibeamten am vergangenen Donnerstag auf der B 95 am Abzweig Wiesa aufgefallen und sollte einer Verkehrskontrolle unterzogen werden. Der Motorradfahrer reagierte jedoch nicht auf die Anhaltesignale und flüchtete bis zur B 101. Der Kradfahrer bog dann nach rechts in die Adam-Ries-Straße (B 101) ab und kurz darauf erneut nach rechts in die Wiesaer Straße, fuhr dort anschließend durch eine Fußgängerzone und wieder zurück auf die Chemnitzer Straße (B 95) in Richtung Chemnitz. Etwa einen Kilometer nach dem Ortsausgang Annaberg flüchtete er über ein Feld und letztlich über die Bahnschienen. Während der Flucht beging der Kradfahrer mehrere Verkehrsverstöße. Er missachtete u.a. das Rotlicht und fuhr entgegengesetzt der Fahrtrichtung sowie mit unangepasster Geschwindigkeit. Zeugen, die das Verkehrsgeschehen beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der

Polizei zu melden. Ebenso werden Zeugen gesucht, die Angaben zur Identität des Motorradfahrers machen können, der etwa 1,70 Meter bis 1,80 Meter groß ist und einen weißen Pullover, dunkelblaue Jeans sowie einen bunten Helm trug. Hinweise werden im Polizeirevier Annaberg unter der Rufnummer 03733 88-0 entgegengenommen. (gö)

Beim Ausweichen gegen Zaun gefahren

Zeit: 06.07.2020, 06.45 Uhr
Ort: Sehmatal, OT Sehma

(2493) Der 17-jährige Fahrer eines Microcars befuhr am Montag früh die Pfarrstraße aus Richtung Teichstraße in Richtung Schlettau Straße. Als eine Katze über die Straße wechselte, wich er dem Tier aus und stieß gegen einen Metallzaun. Dabei zog sich der 17-Jährige leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 5 500 Euro. (Kg)

Wohnungsbrand in Mehrfamilienhaus

Zeit: 06.07.2020, 05.20 Uhr polizeibekannt
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2494) Ein Zeuge hatte am heutigen Morgen Qualm aus einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Lindenstraße bemerkt und umgehend die Rettungskräfte informiert. Die kurze Zeit später eintreffende Feuerwehr konnte den Brand in der Küche zügig löschen. Dennoch ist die verrußte Wohnung vorerst nicht mehr bewohnbar. Verletzt wurde niemand. Die 28-jährige Mieterin hatte sich zum Zeitpunkt des Brandes nicht in der Wohnung aufgehalten. Der Sachschaden beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf etwa 5 000 Euro. Nach gegenwärtigem Ermittlungsstand wird von einer fahrlässigen Brandentstehung ausgegangen. (hu)

Polizisten beendeten Trunkenheitsfahrt

Zeit: 05.07.2020, 01.30 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(2495) In der Clara-Zetkin-Straße fiel Polizisten in der Nacht zu Sonntag ein Pkw Renault auf, den sie zum Zwecke einer Verkehrskontrolle stoppten. Beim 23-jährigen Renault-Fahrer stellten die Beamten sodann Alkoholgeruch fest, woraufhin sie mit ihm einen Atemalkoholtest durchführten. Ergebnis: 1,70 Promille. Zur Blutentnahme wurde der spanische Staatsangehörige schließlich in ein Krankenhaus gefahren. Zudem stellten die Polizisten seinen Führerschein sicher und fertigten eine Anzeige. (Ry)

Waldstück in Brand

Zeit: 05.07.2020, 11.00 Uhr
Ort: Neukirchen

(2496) Am Sonntagmittag wurden Polizei und Feuerwehr zu einem Einsatz in ein Waldstück nahe der Straße Sonnenhang gerufen. Unbekannte hatten dort offenbar Pflanzenschnitt entzündet. Eine Fläche von ca. 30 Quadratmetern stand daraufhin in Flammen. Die Feuerwehr konnte den Brand löschen, bevor er sich weiter ausbreiten konnte. Zur Höhe des Sachschadens liegen noch keine Angaben vor. (hu)

E-Bike-Station beschädigt

Zeit: 04.07.2020, 20.00 Uhr bis 05.07.2020, 10.00 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(2497) Unbekannte machten sich in der Nacht von Samstag zu Sonntag an einer Ladestation für E-Bikes in der Straße Am Waldbad zu schaffen. Sie brachen u. a. ein Fach auf und beschmierten die Ladestation sowie einen Holzunterstand mit schwarzer Farbe. Es entstand Sachschaden in bislang unbekannter Höhe. Auch ob aus dem Fach der Ladestation etwas entwendet wurde, wird noch geprüft. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls und Sachbeschädigung. (hu)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 05.07.2020, 01.35 Uhr

Ort: Stollberg und Niederdorf

(2498) In der Nacht zu Sonntag bemerkten Polizisten in der Hohensteiner Straße einen Pkw Honda, der augenscheinlich mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs war. Zudem konnte dessen Fahrer die Spur nicht halten. In der Schillerstraße wollten die Beamten den Honda stoppen, doch dessen Fahrer reagierte auf keines der Anhaltesigale. In der Chemnitzer Straße in Niederdorf hielt der Honda-Fahrer schließlich an. Die Beamten führten mit dem Honda-Fahrer (45) daraufhin einen Atemalkoholtest durch, welcher 1,76 Promille ergab. Zur Blutentnahme kam der 45-Jährige in ein Krankenhaus, sein Führerschein wurde sichergestellt. Gegen den deutschen Staatsangehörigen wird nunmehr wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (Ry)

Abbieger und Überholer kollidierten/Zeugen gesucht

Zeit: 04.07.2020, 17.00 Uhr

Ort: Grünhainichen, OT Waldkirchen

(2499) Nahe des Bahnübergangs auf der S 228 kam es vergangenen Samstag zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Motorrad, wozu die Polizei in Marienberg nun Zeugen sucht.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand stellt sich der Unfallhergang folgendermaßen dar: Der 45-jährige Fahrer eines Krads Suzuki befuhr die S 228 (Zschopenthal) aus Richtung Oberwaldkirchen in Richtung Bahnhof Waldkirchen/Einmündung S 235. In Höhe des Bahnübergangs überholte er einen langsam vorausfahrenden Pkw Opel, dessen Fahrerin (37) unmittelbar nach dem Bahnübergang nach links in eine Grundstückseinfahrt abbog. Um nicht mit dem abbiegenden Pkw zu kollidieren, bremste der überholende Motorradfahrer stark ab, wobei er stürzte und mit der Suzuki gegen den Pkw rutschte. Der 45-Jährige erlitt schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 3 000 Euro. Eine bisher unbekannte Kradfahrerin soll den Unfall aus unmittelbarer Nähe gesehen und kurz an der Unfallstelle verweilt haben, bevor sie noch vor dem Eintreffen der Polizei weiterfuhr. Diese Frau aber auch weitere Zeugen werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Marienberg unter Telefon 03735 606-0 in Verbindung zu setzen. (Kg)